

## Protokoll

über die Sitzung **Orsrates der Ortschaft Mardorf** am Donnerstag, **28.09.2023**, 19:30 Uhr,  
**Dorfgemeinschaftshaus "Landrat-Friedrich-Meyer", Mardorfer Straße 4, 31535 Neustadt a.  
Rbge.**

Anwesend:

**Ortsbürgermeister/in**

Herr Hubert Paschke

**Stellv. Ortsbürgermeister/in**

Herr Jens Tahn

**Mitglieder**

Herr Friedrich Dankenbring

Herr Josef Ehlert

Herr Gerhard Fischer

Herr Sebastian Rabe

Frau Merle Struckmann

**Verwaltungsangehörige/r**

Frau Michaela Klein

Herr Torsten Rahe

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:56 Uhr

## Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 13.07.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Einführung des sprinti und Veränderungen im Linienverkehrsfahrplan in Schwachverkehrszeiten **2023/147**
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Antrag der Realgemeinde und des Orsrates Mardorf auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 207 „Bultgärten“, Stadtteil Mardorf, für das Flurstück 87/5 (Flur 12, Gemarkung Mardorf) **2022/090**
- 6 Straßenausbau "Haesterkamp" und "Vor der Mühle" im Stadtteil Mardorf - Projektfeststellung **2023/182**
- 7 Wiederherstellung der Tempo-30-Zone auf der Rote-Kreuz-Straße und Ergänzung fehlender Tempo-30-Zonen Schilder  
- Schriftlicher Bericht durch Verkehrskordinator Benjamin Gleue
- 8 Anfragen

### **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Herr Ortsbürgermeister Paschke eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Frau Nehmer und Herr Niemeyer fehlen entschuldigt.

Der Tagesordnungspunkt 5 wird einstimmig abgesetzt, da seitens der Realgemeinde ein Gutachten fehlt.

Zum Tagesordnungspunkt 7 fehlt ein schriftlicher Bericht durch den Verkehrskordinator Benjamin Gleue.

### **2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 13.07.2023**

Herr Ehlert merkt an, dass die Antwort zu der Anfrage von Frau Struckmann bezüglich der Seitenränder im Warteweg nicht ausreichend ist. Das Auffüllen der Seitenränder sei zum Teil durch parkende Autos nicht komplett erfolgt. Er bittet um Kontrolle.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Der Kurvenbereich direkt hinter der Neuen Kämpe wurde ausgekoffert und zur Stabilisierung im Seitenraum mit Mineralgemisch befestigt. Mit dem Restmaterial wurden lediglich die tief ausgefahrenen Bankette punktuell aufgelockert und nachprofiliert. Für die Zufahrten zu den Grundstücken sind die Eigentümer zuständig.*

Ein Ortsratsmitglied findet es nicht gut, dass nach Entwendung ein neues Ortseingangsschild beschafft worden ist, obwohl zwischenzeitlich das alte Schild wieder aufgefunden wurde.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf fasst einstimmig bei einer Enthaltung folgenden

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 13.07.2023 wird genehmigt.

### **3. Berichte und Bekanntgaben**

Frau Klein verliest eine Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau (**Anlage 1 Ö**) zu einer Anfrage aus der Sitzung vom 13.07.2023.

#### **3.1. Einführung des sprinti und Veränderungen im Linienverkehrs- Fahrplan in Schwachverkehrszeiten 2023/147**

Herr Paschke erläutert das Projekt.

Gleichzeitig fragt er an, wie das Projekt geregelt wird? Welche Fahrzeuge eingesetzt werden, ob er eine separate Aufstellung bekommen kann, wie künftig der Busverkehr verlaufen wird.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

*Stellungnahme des Fachdienstes Stadtplanung:*

*1. Wie funktioniert sprinti:*

*sprinti ist ein On-Demand-Service von der Region Hannover, dem GVH und Via, welcher per*

*App individuell und flexibel buchbar ist. Mehrere Fahrgäste mit demselben Ziel werden über einen Algorithmus gebündelt und in ein gemeinsames Fahrzeug gebucht. sprinti fährt nur bei Bedarf, auf direktem Wege und perspektivisch mit steigendem Anteil elektrisch betriebener Fahrzeuge.*

*sprinti fährt ganztägig und ergänzt das Linienbussystem. Wochentags fährt er von 5:30 Uhr bis nachts um 1:00 Uhr, an den Wochenenden von 7:00 (Sa) bzw. von 8:00 Uhr (So), an den Wochenendnächten (Fr und Sa) bis morgens um 4:00 Uhr.*

*2. Welche Fahrzeuge werden eingesetzt:*

*Es handelt sich um Kleinbusse mit einem Fassungsvermögen für bis zu 6 Fahrgästen plus maximal 2 Rollstühlen.*

*3. Künftiger Linienverkehr:*

*Im Raum Mardorf entfallen dafür künftig alle Rufbus- und Ruftaxi-Angebote sowie 2 Verstärkerfahrten der Buslinie 830 von Neustadt nach Mardorf (um 17:32 und 18:32 Uhr). Der Fahrradbus (Linie 835) und der Schülerverkehr der Linie 831 bleiben unangetastet.*

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

-keine

**5. Antrag der Realgemeinde und des Ortsrates Mardorf auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 207 „Bultgärten“, Stadtteil Mardorf, für das Flurstück 87/5 (Flur 12, Gemarkung Mardorf) 2022/090**

Abgesetzt

**6. Straßenausbau "Haesterkamp" und "Vor der Mühle" im Stadtteil Mardorf - Projektfeststellung 2023/182**

Herr Dankenbring stellt fest, dass die Zufahrt zum Ehrenmal bei der Zeichnung fehlt und merkt an, dass die Zufahrt auch für Traktoren befahrbar sein soll.

Herr Fischer fragt sich, ob die Zufahrt zum Haus Nr. 2 auf dem Grundstück 114/14 korrekt eingezeichnet ist. Aktuell steht dort eine Hecke.

Herr Ehlert merkt dazu an, dass die Zufahrt groß genug sein muss. An der Stelle sind 2 Kfz-Einstellplätze und eine Zufahrt zum Haus eingezeichnet.

Zusätzlich fragt Herr Fischer bei dem Grundstück 167/112 an, ob die eingezeichnete Straßenlaterne etwas versetzt werden kann, weil dort ein Baum steht. Eine Kombination von einem Baum und einer Straßenlaterne ist ungünstig, weil der Baum die Laterne verdecken würde.

Herr Rabe fragt an, ob auf dem Grundstück 71/2 wie auf der Anlage 1 angegeben bei der Zuwegung zwischen Halle und Graben eine Bordsteinabsenkung vorgesehen ist. Zumindest sollte eine befestigte Zufahrt zu dem Grundstück eingebaut werden.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Die Wünsche und Anregungen sind an das planende Ingenieurbüro übermittelt worden und werden entsprechend Berücksichtigung finden*

Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Mit Ergänzungen und Anmerkungen einstimmig angenommen.

**7. Wiederherstellung der Tempo-30-Zone auf der Rote-Kreuz-Straße  
und Ergänzung fehlender Tempo-30-Zonen Schilder  
- Schriftlicher Bericht durch Verkehrskordinator Benjamin Gleue**

Herr Paschke bemerkt, dass kein Bericht zugegangen ist. Er stellte heute vor Ort fest, dass außer zwei Tempo 30 Schilder nichts weiter passierte.

Der Ortsrat rügt, dass kein schriftlicher Bericht im Sinne des Ortsrates vorliegt. Herr Paschke hofft auf entsprechende Würdigung.

*Stellungnahme des Fachdienstes Verkehr:*

*Das fehlende Verkehrszeichen „Tempo 30-Zone“ an der Rote-Kreuz-Straße konnte kurzfristig aufgestellt werden, da das Schild auf dem Bauhof vorrätig war. Inwieweit entsprechende Schilder an anderen Standorten im Dorf ergänzt werden müssen, wird gesondert überprüft. Dies wird einige Zeit dauern. Sollte die Aufstellung weiterer Verkehrszeichen notwendig sein, können die entsprechenden Schilder im nächsten Jahr gekauft werden.*

**8. Anfragen**

Herr Rabe möchte von der Verwaltung wissen, ob es am 03.10.2023 seitens der Verwaltung geplant ist, den ruhenden Verkehr in Mardorf zu überwachen. Und ob in den kommenden Jahren auch damit zu rechnen ist.

*Stellungnahme des Fachdienstes Verkehr:*

*In diesem Jahr haben am 3. Oktober keine Kontrollen in Mardorf stattgefunden. Feiertagsarbeit ist grundsätzlich bisher nicht vorgesehen. Sollten in Zukunft dennoch entsprechende Kontrollen stattfinden, wird der Einsatz nicht im Vorfeld bekanntgegeben. Verkehrsteilnehmer müssen immer und überall mit Kontrollen des ruhenden Verkehrs rechnen.*

Weiter fragt Herr Rabe an, ob ein Liefertermin für den geplanten Parkscheinautomaten am Kleinen Brink fest steht und möchte ein Datum genannt bekommen.

*Stellungnahme des Fachdienstes Verkehr:*

*Ein Liefertermin kann derzeit nicht genannt werden. Aufgrund einer Vielzahl von erforderlichen Ersatzbeschaffungen von Parkscheinautomaten bedarf es entgegen der bisherigen Einschätzung voraussichtlich eines formalen Vergabeverfahrens. Es ist daher nicht davon auszugehen, dass der Kauf kurzfristig realisiert werden kann.*

Herr Rabe hat auf seinen Mängelmelder zum Ohlhagen-Steinweg keine Antwort erhalten. Er bittet um Kontrolle der entsprechenden Gullies.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Die Meldung von Herr Rabe mit der Nr.3046 vom 26.05.2023 wurde am 21.06.2023 mit der Meldung beantwortet, dass eine Firma mit der Erneuerung beauftragt wurde.*

Herr Rabe erkundigt sich, warum die Ampel an der L 360 mitten in Mardorf nachts nicht betriebsbereit ist.

*Stellungnahme des Fachdienstes Verkehrsanlagen:*

*Die Lichtsignalanlage schaltet sich um 22:00 Uhr aus und um 5:00 Uhr wieder an, da in diesem Zeitraum mit einem nur sehr geringen Verkehrsaufkommen zu rechnen ist und ein gefahrloses Queren der Fahrbahn auch ohne Lichtsignalanlage möglich ist.*

*Die Abschaltung dient der Reduzierung des Stromverbrauches (Kostenreduzierung) und der Vermeidung von unnötiger "Lichtverschmutzung".*

*Diese Programmierung ist auch nicht neu, sondern besteht seit der Inbetriebnahme der Anlage 2021.*

Herr Dankenbring stellt eine Anfrage, ob an der Bushaltestelle „Kirche“ in der Ortsmitte ein Buswartehäuschen aufgestellt werden kann. Er fragt an, ob eine Möglichkeit besteht, Flächen dazu zu bekommen, um auf der Seite auch ein Buswartehäuschen aufzustellen. Momentan stehen Kinder auf einem privaten Grundstück, die auf den Bus warten.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Hierzu wird die Verwaltung einige Gespräche führen. Ergebnisse hierzu, Ende des Jahres.*

Herr Dankenbring berichtet, dass an der Bushaltestelle im Einstiegsbereich ein Abfallbehälter aufgestellt worden ist und stellt einen Antrag, dass dieser Abfallbehälter versetzt wird. Momentan steht der Abfallbehälter ungünstig und behindert Passanten.

Herr Paschke schlägt vor, den Mülleimer am Schild auf die Mauer zu setzen.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Der Mülleimer wird nach Absprache mit Herr Dankenbring vor Ort an den neuen Platz gesetzt.*

Frau Struckmann fragt an, wann die Straße „Bei den langen Birken“ ausgebaut wird. Es gibt dort ein Regenwasserproblem. Bei Starkregen entstehen große Pfützen. Es sind bereits Versickerungsflächen eingebaut worden, allerdings ist im Kiesbett und um die Polder so viel Unkraut gewachsen, so dass das Wasser nicht mehr zu den Versickerungsflächen hingelangt.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Ein Ausbau der Straße "Bei den langen Birken" ist nicht geplant.*

*Es gibt in der Straße keinen Regenwasser Kanal. Im letzten Jahr wurden dort zwei Rigolen gesetzt. Weitere Probleme mit der Entwässerung sind den Kollegen der Straßenunterhaltung nicht bekannt. Die Straße wird beim nächsten größeren Regenereignis in Augenschein genommen.*

Frau Struckmann erkundigt sich, wann die Benennung der Bultgärten statt einem Wochenendgebiet in ein Ferienhausgebiet umgeändert wird.

*Stellungnahme des Fachdienstes Stadtplanung:*

*Die Änderung des Bebauungsplans Nr. 207 „Bultgärten“, Stadtteil Mardorf, in ein Ferienhausgebiet wird bereits seit einiger Zeit diskutiert. Die Stadt hatte dies seinerzeit zum Anlass genommen, eine umfangreiche Prüfung dieses Vorhabens mit Befragungen der Pächter/-innen und Grundstückseigentümer/-innen durchzuführen.*

*Das Ergebnis dieser Prüfung wurde damals im Ortsrat Mardorf vorgestellt. Es wurde darauf hingewiesen, dass eine Änderung von Teilen des Bebauungsplans nur dann sinnvoll ist, wenn sich zusammenhängende Bereiche ergeben, in denen sich die Mehrzahl der Pächter/-innen und Grundstückseigentümer/-innen für eine Änderung des Bebauungsplans aussprechen. Dies war allerdings nicht der Fall.*

*Eine andere Sachlage liegt der Fachverwaltung aktuell nicht vor.*

Herr Ehlert weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Gewerbegebiet im Juli 2023 fertig gestellt werden sollte. Dies sei nicht geschehen und erkundigt sich, ob Ersatzbaumaßnahmen vorgesehen sind.

*Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau:*

*Die Firma Gross ist von den Eigentümern mit dem Ausbau ihrer Zufahrt zum Gewerbegebiet beauftragt worden.*

*Auf Nachfrage wurde uns mitgeteilt, dass die Arbeiten in der KW 42 beginnen sollen.*

Der Ortsbürgermeister Herr Paschke schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:52 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 12.10.2023